

Erledigt Absturz mit Plex

Beitrag von „actras“ vom 1. Dezember 2013, 10:54

Hallo!

Ich habe hier erfolgreich einen HackMac laufen ohne irgendwelche großen Hacks und besonderen Kexte.

Ich habe allerdings ein Problem.

Es läuft ein Plex Server.

Wenn ich über die Web-Oberfläche in Plex einen Film starte, läuft der Film sehr gut (sogar besser als auf der selben Plattform mit Windows). Wenn ich allerdings vom TV aus über den PLexClient einen Film schaue, stürzt der Rechner sporadisch total ab. Genau genommen, friert alles ein. Selbst Die Maus ist nicht mehr zu bewegen und ich muss einen Reset durchführen.

Also am Netzwerktreiber, denke ich liegt es nicht, da ich hier schon mehrere Stunden Netzwerklast erzeugt habe und dabei ist nichts passiert. Der Rechner ist stellenweise Stunden an ohne einzufrieren.

Hat wer eine Idee?

Gruß

Marco

Beitrag von „“ vom 1. Dezember 2013, 11:02

Nehme XBMC den Plex macht viel Streß.

Beitrag von „actras“ vom 1. Dezember 2013, 11:15

Danke für die Antwort.

XBMC kommt für mich nicht in Frage. Denn dann habe ich das Problem, dass ich über mein SmartTV keinen XBMC-Client habe und das ist zwingend notwendig.

Die Vorteile von einem echten Client will ich nicht missen, weshalb auch einfache Freigaben keine Option sind.

Wie gesagt, Plex selber läuft stabil und wesentlich besser als auf meiner Windows-Installation. Bsp.: ein Vidd im PlexManager über den Browser abzuspielen, hat mit Windows immer stark geruckelt. Jetzt mit OSX-ML, laufen die Filme perfekt auch im Browser/FullScreen mit der 100% selben Hardware!

Gruß

Marco

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 1. Dezember 2013, 11:21

hast du mal am "Server" mit -v gebootet und geschaut ob er eine Panik auf dem Monitor hat wenn er abstürzt?

Auch wenn du es ausschließt... welchen LAN Treiber hast du im Einsatz?

Beitrag von „actras“ vom 1. Dezember 2013, 12:09

Hi!

Flag -v habe ich noch nicht gemacht, mache ich beim nächsten Absturz mal.

Meine Netzwerktreiber:

Name: Qualcomm Atheros AR8131 Gigabit Ethernet

Kext-Name: ALXEthernet.kext

Ort: /System/Library/Extensions/IONetworkingFamily.kext/Contents/PlugIns/ALXEthernet.kext

Version: 1.0.2

Reicht das aus zur Info?

Ich werde gleich mal einen Film laufen lassen über AppleTV und iTunes und mal beobachten.

Das kann evtl. auch mit diesem Plex internem Rendering zu tun haben?! Dann wäre ja auch die GraKa bzw. dessen Treiber betroffen. Oder sehe ich das falsch? GraKa-Treiber ist der, der bei OSX-ML dabei war.

EDIT: habe im Laufe des heutigen Morgens mal einen Film mit 2 Stunden durchlaufen lassen über den Safari-Browser. Lief durch ohne Probleme.

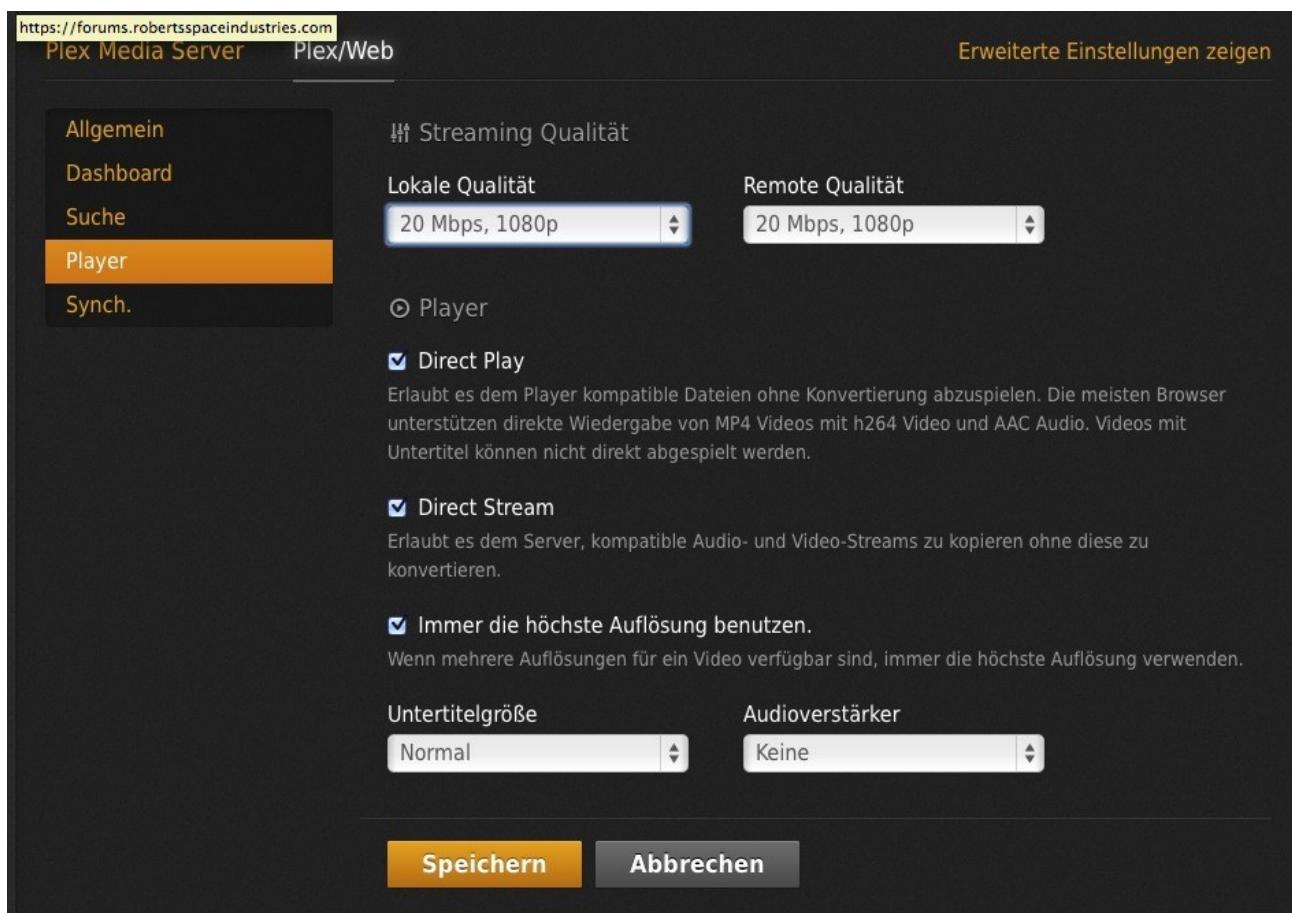
Gruß

Marco

Beitrag von „thomaso66“ vom 1. Dezember 2013, 12:57

Ist das Rendering überbaut GPU unterstütz? Ich meine das es nur den Prozessor belastet.

Auf was hast du die übertragungs Geschwindigkeit eingestellt? siehe Bild



The screenshot shows the Plex Media Server settings page for 'Player' on a dark-themed interface. The left sidebar has 'Player' selected. The main area shows 'Streaming Qualität' with 'Lokale Qualität' set to '20 Mbps, 1080p' and 'Remote Qualität' set to '20 Mbps, 1080p'. There are three checked checkboxes: 'Direct Play', 'Direct Stream', and 'Immer die höchste Auflösung benutzen'. At the bottom are buttons for 'Speichern' (Save) and 'Abbrechen' (Cancel).

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 1. Dezember 2013, 13:57

Ja das Reicht der ALX Treiber läuft nicht stabil habe das Problem auf meinem Notebook auch. Manchmal läuft er Wochen am Stück Problemlos manchmal crasht er nach wenigen Minuten. Wenn du mit -v bootest wirst du sehen, dass der ALX crasht.

Beitrag von „actras“ vom 1. Dezember 2013, 14:46

Ok, gibt es eine Alternative zu diesem Treiber?
Oder soll ich dann einfach ne andere Ethernetkarte einbauen?
Wenn ja, welche könnt Ihr empfehlen für den HackMac?

Gru und Danke

Marco

Beitrag von „thomaso66“ vom 1. Dezember 2013, 16:24

Probier mal diesen aus [AtherosL1cEthernet-1.2.3.zip](#) da hat jemand den weiter entwickelten Linux Treiber auf OS X Portiert.

Beitrag von „actras“ vom 1. Dezember 2013, 18:00

Oh gut, werde ich mal testen.

Habe jetzt mal einen Film im Browser laufen lassen und das Ding lief 2:40h durch ohne Probleme.

Sacht mal, wie bekomme ich den Treiber denn zum Laufen?
Vielleicht habe ich da was falsch verstanden.
Ich lasse die kext über den KextWizard installieren und dann auch die Rechte usw. neu erstellen.
Nach einem Neustart schaue ich in Systeminfos nach und es wird weiterhin der Treiber

ALXEthernet.kext

Im Ordner /System/Library/Extensions/IONetworkingFamily.kext/Contents/PlugIns/

verwendet.

Mache ich was falsch, habe ich was vergessen?

Gruß

Marco

Beitrag von „thomaso66“ vom 1. Dezember 2013, 18:15

Der alte Treiber muss natürlich weg 😊

also nach /System/Library/Extensions/ dort dann den IONetworkingFamily.kext via Paketinhalt anzeigen öffnen -> /Contents/PlugIns/ den ALXEthernet.kext rauskopieren (backup) auf den Desktop und dann löschen.

Cache und Rechte neu erstellen lassen und Reboot, dann sollte er eigentlich laufen

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 1. Dezember 2013, 19:42

Werde den auch mal Testen mit der alten Version des l1c hatte ich immer Das Problem,dass das Netz erst nach einem Neustart erkannt wurde.

Gesendet via [Tapatalk](#)

Beitrag von „actras“ vom 1. Dezember 2013, 23:49

Moin!

Ich glaube es ist gelöst.

Aktuell einfach wieder einen Film über TV laufen lassen und er lief durch.

Wunderbar!

Sollte es dennoch vorkommen, werde ich berichten.

Gruß

Marco

Beitrag von „Griven“ vom 2. Dezember 2013, 00:40

Fine, dass es nun geht. Sollte es doch Probleme geben mach einen neuen Thread auf bitte...

